



Verleihung im Rahmen
der Jahrestagung der
DTG 2010

Dieser Forschungspreis
ist mit 10.000 € dotiert

Genzyme Forschungspreis 2010

in Zusammenarbeit mit der Deutschen Transplantationsgesellschaft

Humane Transplantationsimmunologie

Minimierung der Immunsuppression • Immunmonitoring • Immuntoleranz

Der diesjährige Genzyme Forschungspreis „Humane Transplantationsimmunologie“ wird **ausgeschrieben für besondere Leistungen** in: Minimierung der Immunsuppression, Immunmonitoring oder Immuntoleranz; z. B. durch Modifikation der Pharmakotherapie oder auch durch innovative Ansätze in der Reduktion der Transplantatimmunogenität (z. B. Entzündungsantwort bei Ischämie/Reperfusion). Besonderer Fokus liegt auf Parametern zur Erstellung einer patientenadaptierten Immunsuppression.



Genzyme Forschungspreis 2010

in Zusammenarbeit mit der Deutschen Transplantationsgesellschaft

Humane Transplantationsimmunologie

Teilnahmevoraussetzung:

Um den **Genzyme Forschungspreis** können sich alle Forscherinnen/Forscher oder entsprechende Forschungsgemeinschaften in Deutschland, Österreich und der Schweiz bewerben. Es werden nur wissenschaftliche Originalarbeiten in deutscher oder englischer Sprache akzeptiert, die noch nicht oder innerhalb der letzten 12 Monaten vor Einsendeschluss veröffentlicht wurden.

Verleihung des Preises:

Die eingereichten Arbeiten werden zur Begutachtung einem Gutachtergremium vorgelegt, das die beste Arbeit auswählt und über die Preisvergabe entscheidet.

Gutachtergremium:

Die Bewertung der eingereichten Manuskripte erfolgt durch ein unabhängiges wissenschaftliches Gutachtergremium, das von der **Deutschen Transplantationsgesellschaft e.V.** bestimmt wird. Die Verleihung des Genzyme Forschungspreises erfolgt anlässlich der Jahrestagung der Deutschen Transplantationsgesellschaft e.V.

Richtlinien:

1. Die Unterlagen für den Genzyme Forschungspreis müssen **bis spätestens 30.06.2010** bei der Deutschen Transplantationsgesellschaft e.V. eingereicht werden. Von dort werden die Arbeiten an das unabhängige Gutachtergremium weitergeleitet. Die Arbeiten können in deutscher oder englischer Sprache, die Zusammenfassung muss in deutscher Sprache abgefasst sein:
 - a. kumulative Darstellung mehrerer Publikationen der letzten Jahre mit themenbezogener Zusammenfassung;
 - b. zur Publikation in einem internationalen Peer Review Journal eingereichtes Manuskript;
 - c. Publikation in einem Peer Review Journal innerhalb der letzten 12 Monate.
2. Einzureichen sind folgende Unterlagen, zusammengefasst in acht Mappen mit folgendem Inhalt:
 - a. Manuskript oder kumulative Darstellung
 - b. Zusammenfassung in deutscher Sprache
 - c. Lebenslauf

Unvollständige oder unsortierte Unterlagen werden unbearbeitet zurückgeschickt.

3. Bitte senden Sie die Mappen an folgende Anschrift:
z. H. Frau Marion Schlauderer
Klinikum der Universität Regensburg
Klinik und Poliklinik für Innere Medizin II
93042 Regensburg
Telefon 09 41/9 44-73 24

4. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

genzyme
Transplant